

Checkliste

Wir wollen, dass Sie sich vom ersten bis zum letzten Tag bei uns wohl fühlen. Wichtig dafür: Sie sollten sich gut auf den Aufenthalt in der Klinik Kurhessen vorbereiten und alle notwendigen Kleidungsstücke, Hilfsmittel, Medikamente und Dokumente mitbringen – unsere Checkliste hilft Ihnen dabei.

Was Sie rechtzeitig vorher erledigen sollten

- Informieren Sie Ihren Arbeitgeber frühzeitig über den Beginn Ihrer Rehabilitation.
- Lassen Sie sich bitte von Ihrem Arzt alle wesentlichen Befundunterlagen, auch Röntgenbilder und CT-Aufnahmen der letzten 24 Monate, aushändigen und bringen Sie alle Medikamente mit, die Ihnen zur Zeit verordnet sind.
- Nur wenn Sie die Erklärung über Ihr Beschäftigungsverhältnis erhalten haben: Bitte schicken Sie diese sofort ausgefüllt an die Deutsche Rentenversicherung Hessen zurück – wichtig für die eventuelle Gewährung von Übergangsgeld.

Das sollte Ihr Reisegepäck enthalten

Grundsätzliches

- Hausschuhe
- Wecker
- Unterwäsche
- Nachtwäsche
- Warme Kleidung für kühle Tage: Mütze, Schal, Handschuhe
- Regenschirm, Regenjacke, Anorak
- Toilettenartikel
- Bademantel
- Wäschepaket wird gestellt, Wechsel 1 x pro Woche
- Bitte denken Sie daran: In der Klinik stehen Waschmaschine und Trockner für Patienten zur Verfügung

Sportbekleidung

- Badeanzug bzw. Badehose, Badeschuhe
- Sportbekleidung
- Jogginganzug
- 2x Sportschuhe (1 Paar mit heller Sohle für die Halle, 1 Paar für Aktivitäten im Freien)

Medikamente, Papiere und Ausrüstung

- Alle Medikamente, die Sie aktuell benötigen – wichtig für die ersten Tage
- Röntgen- und Impfpass
- Krankenkassenskarte
- Diabetikerausweis
- Blutzuckermessgerät

Allen Gästen steht eine Box zum Abstellen des mitgebrachten Fahrrades zur Verfügung. Sollten Sie eigene Nordic-Walking-Stöcke und einen Fahrradhelm besitzen, können Sie diese gerne mitbringen.

Daran sollten Sie am Anreisetag denken

- Wir erwarten Ihre Ankunft bis spätestens 11 Uhr – wenn Sie nicht rechtzeitig eintreffen können, informieren Sie uns bitte.
- Wenn Sie mit dem Pkw anreisen, geben Sie bei der Aufnahme den km-Stand an – nur so ist die Auszahlung von Fahrgeld möglich.